

Berufsbegleitende Seminarreihe für Mitarbeiter/innen in Wohnstätten für behinderte Menschen

Mitarbeiter/innen in Wohnstätten für Menschen mit Behinderungen sind gefordert, die individuelle selbständige Lebensführung und die Teilhabe am Leben der Gemeinschaft der hier lebenden Menschen zu unterstützen, zu begleiten und ihre Eigenverantwortung zu fördern. Sie stehen insbesondere auch vor neuen Herausforderungen mit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

In dieser Seminarreihe erwerben bzw. vertiefen die Teilnehmer/innen notwendiges fachliches Wissen, praktische Handlungskompetenzen und Rechtssicherheit für ihre Tätigkeit in einer Wohnstätte der Behindertenhilfe. Es werden Fachkenntnisse und methodische Anregungen aus verschiedenen Disziplinen vermittelt. In den Seminaren besteht die Möglichkeit zum fachlichen Erfahrungsaustausch und zur kollegialen Beratung bei der Umsetzung neuer Erkenntnisse im Arbeitsalltag sowie zur Reflexion der eigenen beruflichen Rolle und Haltung.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen in Wohnstätten für Menschen mit Behinderungen, die einen Berufsabschluss besitzen, in deren Ausbildung keine heilpädagogischen oder sozialpädagogischen Inhalte vermittelt wurden

Seminare zu Grundlagen

Umgang mit Gruppensituationen
17.03.2017 (THÜR 03-4 / S. 44-45)

Betreuung und Begleitung von Menschen mit geistiger und
mehrfacher Behinderung
22.-23.03.2017 (Thür 03-6 / S.47-48)



„Was macht Stress mit Menschen mit einer Behinderung?“
Folgen und Auswirkungen von Stress
15. bis 16.05.2017 (THÜR 05-2 / S. 62-63)

Aufsichtspflicht und Haftung in der Betreuung von Menschen
mit geistiger Behinderung
17.05.2017 (THÜR 05-4 / S. 66-67)

Persönliche Zukunftsplanung – Ein Weg zur Personen-
entrierung
12.-13.06.2017 (THÜR 06-3 / S. 76-77)

Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen
Situationen
23.-24.06.2017 (THÜR 06-5 / S. 79)

Medikamentenmanagement in Einrichtungen der Behinder-
tenhilfe
06.09.2017 (THÜR 09-4 / S. 89-90)

Pflege in Einrichtungen der Behindertenhilfe
18.09.2017 (THÜR 09-9 / S. 98)

„Die haben doch keine Ahnung...!“ – Angehörigenarbeit in
Einrichtungen der sozialen Arbeit
06.-07.03.2018

Weitere Seminare zu speziellen Aspekten

Botschaften hinter dem Verhalten erkennen. Deeskalierende
Handlungsstrategien auf der Grundlage des Marte Meo
Konzepts
03.-04.03.2017 (Thür 03-2 / S. 40-41)

„Einander gut verstehen auch ohne Lautsprache - wie geht
das?“ Grundlagen der Unterstützten Kommunikation für
Menschen im Erwachsenenalter
24.-25.03. 2017 (Thür 03-7 / S. 49-50)



„Achtung Alter!“

Alterungsprozesse bei Menschen mit geistiger Behinderung

04.-05.04.2017 (Thür 04-3 / S. 55-56)

Den Alltag gestalten – Förderangebote für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung

30.-31.08.2017 (Thür 08-3 / S. 82-83)

Das Verstehen der eigenen Sexualität. Sexuelle Beratung und Begleitung für Menschen mit Behinderungen

02.-03.11.2017 (Thür 11-2 / S. 111-112)

Abschluss mit Zertifikat

Es besteht die Möglichkeit ein Zertifikat für die Seminarreihe für Mitarbeiter/innen in Wohnstätten für Menschen mit Behinderungen zu erwerben.

Um dies zu erhalten, müssen neben den obligatorischen Seminaren, in denen Grundlagen vermittelt werden, noch mindestens 2 weitere Seminare zu speziellen fachlichen Aspekten absolviert werden. Die zur Auswahl stehenden Seminare sind in der Übersicht zu finden. Dabei können spezifische Anforderungen der Tätigkeit in der jeweiligen Wohnstätte bzw. individuelle persönliche Qualifikationen berücksichtigt werden.

Im Jahresprogramm sind sowohl die obligatorischen Seminare als auch die Seminare zu speziellen fachlichen Aspekten mit der ausführlichen Ausschreibung ausgewiesen.

Veranstaltungsort

07745 Jena, Rudolstädter Straße 39

Ansprechpartnerin

Dr. Gisela Schröter, Fachberaterin